

Unterrichtsplanung / Grobplanung Lebenskunde

Fach: Lebenskunde	Autorin / Autor: Ruth von Rotz / Daniel Wetzstein	Lektion 1
Thema: Konfliktfähig werden / Konflikte nicht unter den Teppich kehren		
Voraussetzungen: - Schülerinnen und Schüler kennen einfache Regeln der Kommunikation und wenden sie in Gesprächen an		
Lernziel: - mit Aggressionen umgehen lernen Lektionsziele: - über mögliche Gründe von Provokationen / Aggressionen nachdenken - auf alltägliche Aggressionen differenzierter aufmerksam werden und damit umgehen können		

Zeit Min.	Unterrichtsschritte	Methode: Aktivitäten LP Aktivitäten Schüler/innen	Sozialform	Material	Didaktischer Kommentar
0-10	Einstieg	- Bilder zum Thema ; Gewalt, Aggressionen - Kurzer Filmausschnitt zum Thema Gewalt (Action, Krieg...)	Kreis	Bilder TV DVD	- hinführen und sensibilisieren - aktuelle Vorkommnisse verwenden
10 - 20	Hauptteil	- Hitliste der Provokation: Was mich auf die Palme bringt, ausfüllen	Einzelarbeit	Arbeitsblatt	- keine Namensnennungen - über mögliche Gründe eigener Aggressionen nachdenken und bewusst werden
20 - 35		- Auswertung im Klassenverband Wie gehe ich mit Provokationen/Aggressionen um?	Plenum	WT Kreide	- Hitlisten bleiben anonym, Anzahl der Nennungen an Wandtafel - In der Diskussion sollte deutlich werden, dass jeder sich gekränkt oder verletzt fühlen darf...
35-45	Schluss	- Hintergründe: Zwei Berichte SB 102	Plenum	Buch	- aufzeigen, dass verschiedene Motive und Ursachen hinter einer Tat stehen können; Bewusstwerd- von möglichen Gründen für Aggressionen

Unterrichtsplanung / Grobplanung Lebenskunde

Fach: Lebenskunde	Autorin / Autor: Ruth von Rotz / Daniel Wetzstein	Lektion 2
Thema: Konfliktfähig werden / Konflikte nicht unter den Teppich kehren		
Voraussetzungen: - kennen einfache Regeln der Kommunikation und wenden sie in Gesprächen an - kennen mögliche Gründe von Provokationen / Aggressionen		
Lernziel: - mit Aggressionen umgehen lernen Lektionsziele: - auf alltägliche Aggressionen differenzierter aufmerksam werden - zu seinen Gefühlen stehen und sie äussern können		

Zeit Min.	Unterrichtsschritte	Methode: Aktivitäten LP Aktivitäten Schüler/innen	Sozialform	Material	Didaktischer Kommentar
0 - 10	Einstieg	- Spiel: Eselstreit (aus Buch Cool bleiben statt zuschlagen Baustein 18)	Partner Gruppe	Buch Arbeitsblatt	- Erkennen, dass Kooperation mehr Erfolg bringt als Konkurrenz.
10- 35	Hauptteil	- Pointierte Erklärungsversuche, warum Menschen aggressiv sein können SB 102-103 - Schülerinnen/Schüler bereiten Kurzinformation zu einem Bereich vor und ergänzen mit Beispielen	Gruppe Plenum	Buch	- Sich Gedanken machen über die Erklärungsversuche, warum Menschen aggressiv sein können.
35- 45	Schluss	- Abschluss - Schülerinnen/Schüler erläutern eigene Erklärung von Aggression	Einzelarbeit	Papier Schreibzeug	- Sich bewusst werden, wie viele Definitionen es gibt.

Unterrichtsplanung / Grobplanung Lebenskunde

Fach: Lebenskunde	Autorin / Autor: Ruth von Rotz / Daniel Wetzstein	Lektion 3
Thema: Konfliktfähig werden / Konflikte nicht unter den Teppich kehren		
Voraussetzungen: - kennen mögliche Gründe von Aggressionen - können alltägliche Aggressionen differenzieren und zu ihren Gefühlen stehen und sie äussern		
Lernziel: - Konflikte fair austragen Lektionsziel: - Regeln für das Austragen von Konflikten kennen lernen - Verletzungen der Regeln erkennen - Auswirkungen von Verletzungen benennen		

Zeit Min	Unterrichtsschritte	Methode: Aktivitäten LP Aktivitäten Schüler/innen	Sozialform	Material	Didaktischer Kommentar
0- 5	Einstieg	- Welche Regeln sind dir bei der Austragung eines Konfliktes wichtig ?	Plenum		- Ressourcen der Schülerinnen/ Schüler nutzen
5-25	Hauptteil	- Fünf Regeln, SB 108, vergleichen mit eigenen Beispielen - Filmausschnitt, in der Gesprächsregeln verletzt werden (Hooligans, Arena...)	Plenum	Buch TV DVD	- Auswirkungen von Gesprächsverletzungen erkennen
25-40		- Konfliktlösemethode, SB 109 Erklärung Lehrperson - Gruppenarbeit: 4 Schritte an einem Beispiel durchführen	Plenum Gruppe	HP Folie	- anwenden der Konfliktlösemethode an einem Alltagsbeispiel
40-45	Schluss	- Erfahrungsaustausch	Plenum		- zum Festhalten der aufgetretenen Schwierigkeiten während der Gruppenarbeit

Unterrichtsplanung / Grobplanung Lebenskunde

Fach: Lebenskunde	Autorin / Autor: Ruth von Rotz / Daniel Wetzstein	Lektion 4
Thema: Konfliktfähig werden / Konflikte nicht unter den Teppich kehren		
Voraussetzungen: - kennen mögliche Gründe von Aggressionen - können alltägliche Aggressionen differenzieren und zu ihren Gefühlen stehen und sie äussern		
Lernziel: - Konflikte fair austragen Lektionsziele: - Kommunikationsform „Nicht verletzenden Ärgermitteilung“ kennen lernen und einüben - unterschiedliche Wirkung der beiden Kommunikationsformen „Aggressive Anmache“ und „Nicht verletzende Ärgermitteilung“ bewusst werden		

Zeit Min	Unterrichtsschritte	Methode: Aktivitäten LP Aktivitäten Schüler/innen	Sozialform	Material	Didaktischer Kommentar
0- 5	Einstieg	- Spiel: Jede gegen jeden aus Buch Konflikte selber lösen/ Verlag an der Ruhr S. 201	Gruppen	Klebstreifen	- Wie wichtig ist der Schülerin/dem Schüler der Sieg bzw. Niederlage?
5-10	Hauptteil	- Erklärung der zwei Ärgermitteilungsformen Baustein 17 (aus Buch Cool bleiben statt zuschlagen, M 13 / M14)	Plenum	Arbeitsblatt Folien HP	- kennen Unterschiede der Ärgermitteilung
10-15		- Vorbereitung Rollenspiel M15	Partnerarbeit	Kärtchen Arbeitsblatt	- Schüler üben die drei Schritten der „Nicht verletzenden Ärgermitteilung“
15-40		- Darbietung und Auswertung	Plenum		- Gemeinsame Auswertung
40-45	Schluss	- Würdigung der Rollenspiele	Plenum		- positiver Verstärker

Unterrichtsplanung / Grobplanung Lebenskunde

Fach: Lebenskunde	Autorin / Autor: Ruth von Rotz / Daniel Wetzstein	Lektion 5
Thema: Konfliktfähig werden / Konflikte nicht unter den Teppich kehren		
Voraussetzungen: - Bereitschaft, mit sich selber ehrlich zu sein		
Lernziel: - Scheinlösungen der Konfliktbewältigung erkennen und verhindern Lektionsziele: - kennen ihre persönliche Konfliktfähigkeit - Verhaltensmuster an sich selber oder an anderen erkennen		

Zeit Min	Unterrichtsschritte	Methode: Aktivitäten LP Aktivitäten Schüler/innen	Sozialform	Material	Didaktischer Kommentar
0-10	Einstieg	- Spiel: Spiel mir das Lied vom Tod Aus Remscheider Spielkartei - Clique und Konflikte C4	Paar Gruppe im Kreis	CD Gerät Lied	- Welche Gefühle, Phantasien kamen den Spielern? (z.B. Angst, Aggression, Distanz-, Nähe, Ausweichen..)
10-15	Hauptteil	- Test: Wie konfliktfähig bist du?	Einzelarbeit	Arbeitsblatt	- kennen ihre persönliche Konfliktfähigkeit - Resultat bleibt bei Schülerin/Schüler
15-35		- Falsche Verhaltensmuster SB 114 - 116 durchlesen und analysieren - Hintergründe - Verhältnis der Konfliktparteien – Ursachen	Plenum	Buch	- verschieden Verhaltensmuster kennen lernen und sein eigenes hinterfragen
35-45	Schluss	- Text: Streiten muss sein SB 119	Plenum	Buch	- zur Abrundung des Themas

Unterrichtsplanung / Grobplanung Lebenskunde

Fach: Lebenskunde	Autorin / Autor: Ruth von Rotz / Daniel Wetzstein	Lektion 6
Thema: Konfliktfähig werden / Konflikte nicht unter den Teppich kehren		
Voraussetzungen: - keine		
Lernziel: - Ängste bei sich und andern erkennen und damit umgehen lernen		
Lektionsziele: - können eigene Angstgefühle erkennen und ausdrücken		

Zeit Min	Unterrichtsschritte	Methode: Aktivitäten LP Aktivitäten Schüler/innen	Sozialform	Material	Didaktischer Kommentar
0-10	Einstieg	- Spiel: Ballonreise (aus Remscheider Spielkartei - Clique und Konflikte C3)	Gruppe 5 Personen Gruppe im Kreis	Tisch	- seine Ängste erkennen und argumentieren können
10-35	Hauptteil	- Filmausschnitt - Mobbing - Schutzgeld bezahlen Schülerinnen/ Schüler tauschen gemeinsam aus	Plenum	DVD TV	- Bewusstsein und Betroffenheit auslösen - gemeinsam darüber sprechen können
35-45	Schluss	Einführung Interview zum Thema Angst Hausaufgabe: Interview durchführen	Plenum	Arbeitsblatt	- Einführung

Unterrichtsplanung / Grobplanung Lebenskunde

Fach: Lebenskunde	Autorin / Autor: Ruth von Rotz / Daniel Wetzstein	Lektion 7
Thema: Konfliktfähig werden / Konflikte nicht unter den Teppich kehren		
Voraussetzungen: - durchgeführtes Interview		
Lernziele: - Ängste bei sich und andern erkennen und damit umgehen lernen		
Lektionsziel: - Angst und Ängste von anderen Personen erfragen und mögliche Handlungsstrategien kennen		

Zeit Min	Unterrichtsschritte	Methode: Aktivitäten LP Aktivitäten Schüler/innen	Sozialform	Material	Didaktischer Kommentar
0 - 15	Einstieg	- Gefallen - nicht gefallen Schülerinnen/Schüler tauschen gegenseitig negatives/positives aus LB 111 Achtung: nur durchführen, wenn es das soziale Verhältnis der Klasse zulässt	Kreis		- zu eigenen Gefühlen stehen - mit negativem und positiven Aussagen der Mitschülerinnen/-schüler umgehen können Wichtig: Positives auch erwähnen - wirkt stärkend
15- 30	Hauptteil	- Interviewauswertung zum Thema Angst Diskussion	Plenum Kreis	Arbeitsblatt	- erkennen, dass andere Personen auch Angst aushalten und je nach Situation etwas dagegen unternehmen können
30 - 45	Schluss	Angst gemalt ausdrücken - Bild malen und aufhängen (Schülerinnen/Schüler versuchen zu malen, was sie bei Angst empfinden)	Einzelarbeit	Farben Papier	- eigene Angst verarbeiten

Unterrichtsplanung / Grobplanung Lebenskunde

Fach: Lebenskunde	Autorin / Autor: Ruth von Rotz / Daniel Wetzstein	Lektion 8
Thema: Konfliktfähig werden / Konflikte nicht unter den Teppich kehren		
Voraussetzungen: - keine		
Lernziel: - Sinn und Folgen von Strafen beurteilen		
Lektionsziel: - Strafen hinterfragen und eigene Erfahrungen einbringen		

Zeit Min.	Unterrichtsschritte	Methode: Aktivitäten LP Aktivitäten Schüler/innen	Sozialform	Material	Didaktischer Kommentar
0 - 10	Einstieg	- Text: „Am Schluss der Stunde“ SB 125 einige Beispiele vorlesen	Kreis	Buch	- Schülerinnen/Schüler für das Thema sensibilisieren
10- 25	Hauptteil	- Fragebogen zum Thema Strafe ausfüllen - Auswertung in der Klasse: Übereinstimmungen/Meinungsverschiedenheiten austauschen - Meinungen von Erwachsenen und Eltern hinterfragen	Einzelarbeit Plenum	Arbeitsblätter LB KV 29a/b	- Sinn und Unsinn von Strafen hinterfragen - sich über andere Meinungen Gedanken machen
25- 40		- Kunterbuntes Strafregister - Erfahrungen mit verschiedenen Disziplinarstrafen SB 124	Kreis	Buch	- persönliche Erfahrungen äussern
40- 45	Schluss	- Persönliches Feedback: - Was ist für mich in der Schule eine sinnvolle Strafe? Hausaufgabe: Zusammenstellung von Fragen für Berufsleute: Jugend-anwaltschaft/Kriminalpolizei	Kreis		- hinterfragen und erläutern von persönlich sinnvollen Schulstrafen

Als weitere Idee zum Thema Strafen:

Unterrichtsplanung / Grobplanung Lebenskunde

Fach: Lebenskunde	Autorin / Autor: Ruth von Rotz / Daniel Wetzstein	Lektion 9
Thema: Konfliktfähig werden / Konflikte nicht unter den Teppich kehren		
Voraussetzungen: - vorbereitete Fragen		
Lernziel: - Sinn und Folgen von Strafen beurteilen Lektionsziele: - Strafmass, Verfahren, Arbeit einer Kriminalpolizistin/Kriminalpolizisten kennen lernen - Strafmass, Verfahren, Arbeit einer Jugendanwältin/eines Jugendanwaltes kennen lernen - sensibilisieren auf Gesetze/Gesetzesbruch und deren Folgen		

Zeit Min.	Unterrichtsschritte	Methode: Aktivitäten LP Aktivitäten Schüler/innen	Sozialform	Material	Didaktischer Kommentar
0 - 10	Einstieg	Begrüssungsrunde, kurze Vorstellungsrunde	Kreis		- gegenseitiges Kennen lernen
10- 35	Hauptteil	- Kriminalpolizistin/Kriminalpolizisten und/oder Jugendanwältin/Jugendanwalt stellt/stellen ihren Berufsalltag vor - Schülerinnen/Schüler stellen (vorbereitete) Fragen - Diskussion	Plenum Kreis	Arbeitsblatt	- z.B. klären: Welche Vergehen werden bei der Polizei registriert...? - Folgen.....? - Schülerinnen/Schüler lernen die Alltagsrealität dieser Berufe kennen - Schülerinnen und Schüler machen sich persönlich Gedanken über Gesetze/Gesetzbruch/Folgen...
40- 45	Schluss	- Verabschiedung - Dank	Kreis		